

**BUNDESMINISTERIUM FÜR FAMILIE,
JUGEND UND KONSUMENTENSCHUTZ****Der Leiter der Sektion III**

GZ: 31 6441/1-III/1/85

An das
 Präsidium des
 Nationalrates

 Parlament
1010 Wien

7/SN-1Pb/ME
A-1015 Wien, Schubertring 14
Postfach 10
Telefon 53 25 04-6
Durchwahl

| | |
|----------|---------------------------|
| Betrifft | GESETZENTWURF |
| Z' | <i>85 GE 1985</i> |
| Datum: | 6. OKT. 1985 |
| Verteilt | 9. OKT. 1985 <i>Klaus</i> |
| | <i>Dr. Kovacs</i> |

Betrifft.: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Waffengesetz 1967 geändert wird (Waffen-gesetznovelle 1985)

Bezug: 59 010/37-II/13/85 des Bundesministeriums für Inneres

Das Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumentenschutz beeckt sich, 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zu dem im Gegenstand genannten Gesetzesentwurf zu übersenden.

Für den Bundesminister:
 Wien, am 4. Oktober 1985
 i.V. Dr. Ladstätter

Für die Richtigkeit
 der Ausfertigung:

**BUNDESMINISTERIUM FÜR FAMILIE,
JUGEND UND KONSUMENTENSCHUTZ****Der Leiter der Sektion III**

GZ: 31 6441/1-III/1/85

*A-1015 Wien, Schubertring 14
Postfach 10
Telefon 53 25 04-6
Durchwahl*

An das
Bundesministerium für
Inneres
Generaldirektion für
öffentliche Sicherheit

Postfach 100
1014 Wien

Betrifft.: Entwurf eines Bundesgesetzes, mit dem das Waffengesetz 1967 geändert wird (Waffengesetznovelle 1985)

Bezug: Schreiben vom 18. September 1985,
59 010/37-II/13/85

1. Das Bundesministerium für Familie, Jugend und Konsumentenschutz erhebt gegen den im Gegenstand bezeichneten Entwurf der Waffengesetznovelle 1985 keinen Einwand.
2. Unter einem wurden 25 Ausfertigungen dieser Stellungnahme dem Präsidium des Nationalrates zugeleitet.

Für den Bundesminister:
Wien, am 4. Oktober 1985
i.V. Dr. Ladstätter

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:
